

3. Gemeindevertretersitzung

Niederschrift

zu der am Sonntag der 28. August 1955 nach dem Vormittagsgottesdienste in der Gemeindekanzlei in Silbertal abgehaltene Gemeindevertretersitzung.

Anwesend: Der Bürgermeister und 9 Gemeindevertreter. Die Gemeinderäte sind entschuldigt.
Schriftführer: Saler Ulrich.

Tagesordnung

1. Mitteilungen
2. Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung und Genehmigung desselben
3. Geschworenen- und Schöffenlisten 1956 Wahl der Vertrauenspersonen.
4. Gesetzesbeschluß der Vorarlberger Landesregierung betreffend Viehzuchtförderung.
5. Neuwahl eines Ortsschätzers.
6. Rechtsanwalt Dr. Konzett Bludenz, Grundtrennungsansuchen.
7. Vergebung des Gemeindeholzes.
8. Schulhaus Silbertal, Neubedachung
9. Neuwahl der Kontrollfertiger
10. Allfälliges.

Beschlußfassung

Pkt. 1 Der Bürgermeister berichtet über die Wasserversorgung Kristberg und daß der Rechnungsabschluß für 1954 genehmigt wurde. Zum Abr. Plan wurde Stellung genommen.

Pkt. 2 Die Niederschrift der 2. Gemeindevertretungssitzung wurde von Saler Ulrich verlesen und von der Gemeindevertretung genehmigt.

Pkt. 3 Als Vertrauenspersonen für die Geschworenen und Schöffenliste wurden Alois Werle, Zudrell Franz, Ammann Hermann und Saler Ulrich mit Erheben der Hand einstimmig gewählt.

Pkt. 4 Über den Gesetzesbeschluß des Vorarlberger Landtages betreffend Tierzuchtförderung wird kein Einwand erhoben.

Pkt. 5 Als Ortsschätzer wurde Dönz Peter einstimmig gewählt.

Pkt. 6 Das Grundtrennungsansuchen des Rechtsanwaltes Dr. Konzett, Bludenz, betreffend Gp. 607/2 vorkommend in Einlagezahl 125 der Kat. Gemeinde Silbertal, in die Gp. 607/3 und die restlichen Gp. 607/2 wurde genehmigt.

Pkt. 7 Das Aufrüsten des Gemeindeholzes wird ausgeschrieben und im Offertwege vergeben. Offerte werden bis 17.9.1955 schriftlich und mündlich beim Gemeindeamt Silbertal entgegengenommen. Die Vergabung wird am 18.9.1955 durch den Gemeindegtag erledigt. Der Gemeindegtag behält sich das Zuschlagsrecht vor.

Pkt. 8 Zur Neubedachung des Schulhauses werden Informationen eingeholt.

Pkt. 9 Als Protokollfertiger wurden Max Berthold und Amann Richard gewählt.

Pkt. 10 Allfälliges:

1. Zur Fremdenverkehrsfrage wurde ein Komitee gewählt:

Amann Hermann, Zudrell Franz, Bitschnau Eduard, Werle Alois und Mangeng Anton, Silbertal 85.

1. Über Beschwerde vom Straßenbauamt und Agrarbezirksbehörde hat der Gemeindetag den Herrn Bürgermeister ermächtigt Veranlassung zu treffen, daß der neuerstellte Schuppen auf der Gp. 967 Kat. Gemeinde Silbertal abgetragen wird.

3. Zum Zwecke der Volksbefragung über den Bau der Seilbahn werden Informationen eingeholt.

4. Auf der Straße über Matta wird an der Ausweichstelle eine Fahrverbotstafel angebracht.

5. Über eine Mietzinsfrage wird der Herr Bürgermeister beauftragt beim Bezirksgericht Schruns vorstellig zu werden und die nötigen Vorkehrungen zu treffen.

6. Am Schulhaus wird eine Platzlampe angebracht.

7. Auf der Allmein wird im Herbst 1955 für je ein aufgetriebenes Stück Vieh S. 5- Weidegeld eingehoben.

8. Die Anschaffung einer Sirene auf dem Transformator auf der Matta wurde bewilligt.

Schluß der Sitzung: 16.30 Uhr

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die binnen 2 Wochen nach Verlautbarung beim Gemeindeamt Silbertal einzubringen wären.

Tag der Verlautbarung: 31. August 1955

Der Bürgermeister:

H. Brugger